

# Gemeindebrief

für die Evangelischen  
in und um Donauwörth



4

2020

September bis November 2020



Fotos: Sigmar Hientzsch

Unsere neue Pfarrerin  
Seite 5

Herbstsammlung der  
Diakonie  
Seite 9

80 Jahre Posaunenchor  
Seite 14

Titel .....	1	Gottesdienste .....	17
Impressum .....	2	Gottesdienstübersicht .....	20
Liebe Gemeinde .....	3	Seelsorge .....	22
Kirchenvorstand .....	4	Ökumenekreis .....	23
Unsere neue Pfarrerin stellt sich vor .....	5	Senioren .....	23
Aus dem Leben der Gemeinde .....	6	Rückblick .....	24
Kinder / Konfirmanden .....	8	Diakonie .....	28
Herbstsammlung der Diakonie .....	9	Evang. Bildungswerk .....	34
Unser Dekanat und seine Gemeinden .....	10	Geburtstage .....	34
Exerzitien .....	11	Kasualien .....	36
Kirchenmusik .....	12	Gruppen von A bis Z .....	37
Mesner-Dienst .....	15	Wir sind für Sie da und Anschriften .....	38
CORONA-Schmунzelseite .....	16		

Den Gemeindebrief und weitere Infos finden Sie auch unter:  
[www.donauwoerth-evangelisch.de](http://www.donauwoerth-evangelisch.de)  
[www.donau-ries-evangelisch.de](http://www.donau-ries-evangelisch.de)  
[www.shientzsch.de](http://www.shientzsch.de)



In der Online-Ausgabe können Sie alle Links direkt mit einem Mausklick aufrufen!

**Herausgeber:** Evang.-Luth. Kirchengemeinde Donauwörth, Heilig-Kreuz-Str. 10  
**Redaktion:** Elke Dollinger, Elfriede Eckhardt, Bettina Eimannsberger, Johannes Heidecker (verantwortlich)  
**Gestaltung:** Sigmar Hientzsch  
**Druck:** Justizvollzugsanstalt Kaisheim  
**Auflage:** 3.700 Stück  
**Artikelabgabe:** per E-Mail an [gemeindebrief@shientzsch.de](mailto:gemeindebrief@shientzsch.de) oder im Pfarramtsbüro möglich

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird an die evangelischen Haushaltungen verteilt. Vielen Dank an alle, die die Verteilung übernommen haben!

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 1/2021** (Dezember 2020 bis Februar 2021):

**30. September 2020** (Bitte **unbedingt** einhalten!)

Unsere Kirchengemeinde ist Mitglied im Evang. Bildungswerk Donau-Ries e.V.. Alle Erwachsenenbildungsveranstaltungen in unserer Gemeinde sind Veranstaltungen des Evang. Bildungswerkes. Die Kirchengemeinde ist dessen Vertreter vor Ort.

## Liebe Gemeindeglieder in und um Donauwörth!

**K**önnen Sie in einen Garten hineinschauen? Dann haben Sie derzeit vielleicht Bilder ähnlich wie auf dem Titelblatt dieses Gemeindebriefs vor Augen: Bäume und Sträucher sind voll von Früchten. Äpfel, Birnen, Zwetschgen, allerlei Beeren hängen da. Manche Früchte fallen zum Teil schon überreif ab, andere brauchen noch ein paar Sonnenstrahlen.

In der Natur ist viel gewachsen. Nach zwei sehr trockenen Jahren hat es heuer, zumindest in unserer Region wieder etwas mehr geregnet. So können wir von vielem reichlich ernten.

Für uns Menschen dagegen war in diesem Jahr vieles eingeschränkt, ist es vielleicht noch länger. Vielen Menschen haben die Einschränkungen zu schaffen gemacht. Manche haben gerade wirtschaftlich immer noch zu kämpfen. Corona hat zu einer Art gesellschaftlicher Vollbremsung geführt.

Ein Stopp auch im Leben unserer Gemeinde: Gottesdienste, Osternacht, Chorproben, Seniorenausflug – entfallen. Besuche in Altenheimen und Krankenhäusern – verboten. Taufen, Konfirmation, Hochzeiten – verschoben.

Da frage ich mich angesichts der Fülle, die die Natur hervorgebracht hat: Welche Früchte zeitigt dieses Corona-Jahr in unserer Gemeinde? Hier ein paar Kostproben:

Da ist, bunt und lebendig unser überarbeiteter Internetauftritt. Aktueller und besser gefüllt denn je. Mit Gottesdienstangeboten zum Lesen, Hören und Sehen und vor allem zum Mitfeiern. Über Abstand und Distanz hinweg von kreativen Menschen in unserer Gemeinde gemeinsam entwickelt, werden sie ständig ergänzt. Ein echter Gewinn und unter [www.donauwoerth-evangelisch.de](http://www.donauwoerth-evangelisch.de) rund um die Uhr zu genießen.



Versuchen sie auch von dieser Frucht: die Tag-Zeiten-Gebete. Corona-erprobt! Gewachsen aus dem Erleben, dass Brüder und Schwestern in dieser Zeit zum Mittagsläuten unsere Christuskirche aufgesucht, sie zu anderen Zeiten mit Musik erfüllt haben. Dass in der Osternacht sich Schwestern und Brüder an der Osterkerze wiedergesehen und miteinander das Vater-unser gebetet haben. Gereift sind daraus zwei neue Formen gottesdienstlicher Feiern. Wir stellen Sie Ihnen auf Seite 17 vor und laden Sie herzlich zum Probieren ein.

Prall und voll mit Leben zeigt sich der Herbst. In der Natur und in unserer Gemeinde. Schmecken und sehen Sie selbst!  
Ihr Pfarrer

*Johannes Glöckel*

## Sitzungen öffentlich



Liebe Gemeindeglieder!  
Die **Sitzungen des Kirchenvorstandes** sind wegen der Coronabestimmungen derzeit nicht öffentlich. Änderungen entnehmen Sie bitte

unserer Website.

### Bericht aus dem Kirchenvorstand:

Auch der Kirchenvorstand kann aufgrund von Corona nicht wie gewohnt arbeiten. Die letzte Sitzung am 6. Mai fand im Gemeindesaal unter Hygienemaßnahmen statt. Viele Beschlüsse werden derzeit im Umlaufverfahren gefasst.

Die dringlichste Frage war, wie wir die Gottesdienste gestalten wollen.

- Abendgebet am Mittwoch in der Christuskirche um 19 Uhr.
- Friedensgebet am Donnerstag in der Christuskirche um 12 Uhr.
- Neustart der Gottesdienste unter strenger Einhaltung der behördlich angeordneten Hygienevorschriften.
- Das Abendmahl feiern wir in Form einer Wandelkommunion, d.h. ohne Abendmahlswein.
- Das digitale Angebot soll beibehalten werden.
- Die Konfirmationen 2020 werden am 31. Oktober und 1. November gefeiert.

- Die an Christi Himmelfahrt vorgesehene Verabschiedung von Pfarrerin Katharina Seeburg ist auf einen noch nicht bestimmten Zeitpunkt verschoben, damit sich möglichst viele Menschen persönlich von ihr verabschieden können.

Wir freuen uns immer sehr über die Rückmeldungen aus der Gemeinde. So fand die Gestaltung der Kirche in der Karwoche bis Ostern großen Zuspruch. Positive Kommentare gab es auch zum Kindergottesdienst mit dem Thema „**Unter dem Regenbogen**“ und zur Osternachtsfeier – beides gesendet als Video. Das Angebot, sich eine Osterkerze am Osterfest abzuholen, nahmen viele Menschen wahr.

Zum 1. September wird die vakante zweite Pfarrstelle wieder besetzt. Wir freuen uns auf Pfarrerin Jasmin Gerhäußer und heißen sie in unserer Kirchengemeinde herzlich willkommen. Wir wünschen ihr einen guten Start und für ihren Dienst Gottes Segen. Ihre Ordination wollen wir am 13. September feiern.

Wir freuen uns auf eine weitere Lektorin: Frau Christa Lechner macht derzeit die dafür nötige Ausbildung.

Bleiben Sie geschützt und seien Sie herzlich begrüßt

Renate Plettke, Vertrauensfrau

## „Im Anfang war das Wort...“

Schon die Bibel spricht davon. Und auch an meinem eigenen Anfang als Pfarrerin in Donauwörth steht nun ein Wort. Und es ist etwas ganz Besonderes für mich, denn ich kann mich zum ersten Mal an Sie wenden, ohne dass wir einander bereits gesehen haben. Außerdem ist dies meine erste Stelle nach der langen Ausbildungszeit zur Pfarrerin.

Ich freue mich schon sehr, Donauwörth mit seinen vielfältigen Möglichkeiten und unterschiedlichen Begebenheiten kennenzulernen, auf neue Aufgaben und Herausforderungen, neue Strukturen und Begegnungen mit Ihnen als Kirchengemeinde.



Mein Name ist **Jasmin Gerhäuser**,  
ich bin 31 Jahre alt und war zuvor

Vikarin in der Neupfarrgemeinde Regensburg. Ich wechsle nun zum 1. September aus der Oberpfalz nach Schwaben, nicht allzu weit von meinem Geburtsort. Denn ursprünglich komme ich aus einem kleinen Dorf im Fränkischen Seenland. Nach dem Abitur habe ich in München und Hong Kong studiert und während des Studiums mein Gemeindepraktikum in Kuala Lumpur (Malaysia) absolviert.

In meiner Freizeit genieße ich es sehr, Spieleabende mit Freunden zu veranstalten, zu singen oder meinen beiden Katzen neue Tricks beizubringen. Ich lese gerne oder höre Musik und mag es, mit dem Rad draußen an der frischen Luft unterwegs zu sein. Für meinen Dienst ist es mir ein Herzensanliegen, zu entdecken, wie Glaube und die frohe Botschaft des Evangeliums für unterschiedliche Menschen auch heute noch Bedeutung gewinnen können.

An meiner neuen Aufgabe reizt mich, dieser Frage mit Ihnen auf unterschiedlichen Ebenen nachzugehen – ganz praktisch in der Gemeindearbeit, aber auch in den Gremien.

Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Zukunft und vor allem darauf, Sie alle bald persönlich kennenzulernen.

Bis dahin grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin Jasmin Gerhäuser

## Marianne Guhl

\* 9. Mai 1932 † 22. April 2020



Die Evangelische Kirchengemeinde ist froh und dankbar für die von Frau Marianne Guhl ehrenamtlich geleisteten Dienste. Es war vor allem der Organistendienst bei Gottesdiensten und Kasualien, die Flüchtlingsarbeit im Arbeitskreis und in der Einzelfallhilfe.

In den letzten sechs Jahren – bis zu ihrem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst im November 2017 – hat sie die Gottesdienste der Altenheimseelsorge in Mertingen, in Nordheim in der Tagespflege und in der Diakonie mit ihrem Keyboard musikalisch begleitet.

Sie hat ihren Dienst stets treu, mit Ernst und Humor ausgeübt.

**Herzlichen Dank dafür.**

Für die Evangelische Kirchengemeinde  
Martin Nusch, Diakon i. R.

## Kirchgeld

Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ all denen, die ihr Kirchgeld für 2020 bereits bezahlt haben. Ebenso herzlich die Bitte an diejenigen, die noch nicht gezahlt haben, dieses noch nachzuholen. In Bayern ist die Kirchensteuer niedriger als anderswo, daher dürfen die Kirchengemeinden das Kirchgeld erheben,



das ausschließlich der Gemeinde vor Ort zugute kommt – in diesem Jahr insbesondere der Konfirmandenarbeit.

Hier noch einmal das Kirchgeldkonto der Evang.

Kirchengemeinde bei der Sparkasse Donauwörth:

IBAN: DE28 7225 0160 0190 0032 10

BIC: BYLADEM1DON

## Monatsspruch September

**Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat.**

2. Korinther 5,19

## Corona: – Hygienekonzepte

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen dürfen nur unter Einhaltung der Hygienekonzepte stattfinden. Vom Kirchenvorstand wurden für die Christuskirche und das Gemeindehaus getrennte Regelungen beschlossen. Sie finden diese auf unserer Website direkt über den nachfolgenden Link (auch zum Download).

[www.donauwoerth-evangelisch.de/node/70](http://www.donauwoerth-evangelisch.de/node/70)

Grundsätzlich gilt!

**AHA**

Abstand+Hygiene  
+Alltagsmaske

Außerdem sind sie durch Aushang in der Kirche und im Gemeindehaus bekanntgemacht. Wir bitten Sie dringend, diese Hygienebestimmungen zu beachten. Vielen Dank!

■ Johannes Heidecker

## Kirchengemeinde im INTERNET!

Wir haben eine Website KLICK MAL REIN!



Nicht nur während der Corona-Pandemie war und ist sie uns sehr hilfreich, weil wir in dieser Zeit vor allem Lesepredigten und Gottesdienstvideos bzw. Links dafür für Sie bereitstellen konnten.

Gerne können Sie die Lesepredigten ausdrucken und Menschen weitergeben, die kein Internet haben. Vielen Dank dafür!

Unter **NEWS** finden Sie aktuelle Termine oder besondere Veranstaltungen, unter **Veranstaltungen** finden Sie alle Termine in zeitlicher Reihenfolge. Nachdem sich immer noch so manches schnell ändert, können wir Sie darüber informieren.

Unsere Website ist schon ein paar Jahre alt und wird in nächster Zeit aktualisiert,

das geschieht im Hintergrund, Sie merken nichts davon. Erst wenn alle Arbeiten abgeschlossen sind, wird diese unter gleichem Namen freigeschaltet. Dann sehen Sie die Neuerungen, im Groben bleiben wir bei unserem bisherigen Aufbau. Die neue Gestaltung bietet mehr Möglichkeiten, Bilder zu zeigen und Videos besser zu präsentieren.

Unsere Website wird zeitnah gepflegt und betreut und das ehrenamtlich von unserer **Meike Stelzle** aus Mertingen! **Vielen Dank**, dass wir damit im digitalen Raum einen Platz haben, um unsere Angebote, wichtige Informationen und Einladungen für Sie zu verbreiten. **Klicken Sie mal rein!**

■ Elke Dollinger


## Krippenspiel – liebe Kinder der Donauwörther Grundschulen!

Wenn es die Corona-Situation zulässt, wollen wir auch in diesem Jahr für die **Kinderchristvesper** am **Heiligen Abend, 24. Dezember um 16.00 Uhr** in der Evangelischen Christuskirche in Donauwörth ein Krippenspiel einüben. Es soll wieder ein pantomimisches Spiel werden, es gibt also keine Sprechrollen, dafür werden wir ein paar Lieder miteinander singen. Dazu lade ich Euch sehr herzlich ein.

Wir treffen uns zu den Proben jeweils **freitags** um **16.00 Uhr** für eine Stunde am **27. November, 4. und 11. Dezember** in der evangelischen Kirche. Am **Freitag, 18. Dezember** um **16.00 Uhr** ist Generalprobe mit Kostümen. Ich freue mich auf das Krippenspiel und grüße Euch sehr herzlich!  
Euer Diakon  
Johannes Hildebrandt

## Konfirmandenkurs 2020/2021

Bei den Konfi-Samstagen werden folgenden Themen behandelt: Taufe, Tod und ewiges Leben, Verantwortung weltweit, Gottesdienst, Jesus Christus und „Meine Kirchengemeinde“. Einmal werden wir auch bei einem Film-Nachmittag Zeit miteinander verbringen. Außerdem geht es um die Gebote. Auf der Konfi-Freizeit im Frühjahr schließlich um Beichte und Abendmahl. Ein Höhepunkt wird sicher der von den Konfirmanden selbst vorbereitete Sonntags-Gottesdienst am **7. März 2021** werden. Gemeinsam werden wir auch mit der „**KonApp**“ auf dem Handy nach Bibeltexten recherchieren. Einige Aufgaben zur Vorbereitung mancher Themen

Die  **konapp** bringt Jugendliche und Kirche digital zusammen.

können die Hauptberuflichen auch darüber den Jugendlichen stellen. So können gute digitale Angebote die Jugendlichen und den Unterricht unterstützen. Außerdem leisten die Konfirmanden ein kleines Gemeindepraktikum ab, um Menschen und Angebote in unserer Gemeinde kennen zu lernen. So wollen wir

ca. 42 Jugendliche auf ihr eigenes „**Ja**“ zur Bestätigung ihrer Taufe vorbereiten.

Die Konfirmationsgottesdienste finden am zweiten und dritten Wochenende nach Ostern statt, das sind 2021 der

**17./18. und der 24./25. April.**

**Neu** ist dabei: Samstag und Sonntag!

■ Elke Dollinger

### Monatsspruch Oktober

**Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN;  
denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl.**

Jeremia 29,7



# „Weil wegschauen nicht vor Schlägen schützt“ Diakonie Donau Ries

## Hilfen bei häuslicher Gewalt

**Spendenaufzur zur Herbstsammlung vom 12. bis 18. Oktober 2020**

**Diakonie   
Bayern**



**Weil wegschauen  
nicht vor Schlägen  
schützt**

**Hilfen bei  
häuslicher Gewalt**

**Herbstsammlung  
12. – 18. Oktober 2020**

Gewalt durch ihren aktuellen oder früheren Partner geworden. Gewalt, insbesondere gegen Frauen, findet sich dabei in allen sozialen Schichten wieder. Opfer sind ebenfalls oft die Kinder. Auch wenn sie selbst keine Gewalt im Sinne von körperlichen Übergriffen erfahren. In den diakonischen Frauenschutzhäusern, (Frauen-)Notruhen sowie Frauenberatungsstellen finden Frauen und ihre Kinder Schutz, vielfältige Unterstützungsformen und können wieder Mut schöpfen. Unter anderem die Ehe-, Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatung der Diakonie Donau-Ries bietet Information, Beratung und Hilfe.

Häusliche Gewalt hat in den letzten Jahren zugenommen. Etwa jede vierte Frau in Deutschland ist mindestens einmal Opfer körperlicher oder sexueller

### **Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.**

Für unsere Angebote für Familien und Menschen in Notlagen, sowie alle anderen diakonischen Leistungen bitten wir, die Diakonie Donau-Ries, anlässlich der Herbstsammlung vom 12. bis 18. Oktober 2020 um Ihre Unterstützung.

- 70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.
- 30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern eingesetzt. Hiervon wird auch das Infomaterial finanziert.

Weitere Informationen zur Diakonie Donau-Ries und zum Thema Hilfe in Notlagen erhalten Sie im Internet unter [www.diakonie-donauries.de](http://www.diakonie-donauries.de), [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de) und beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Marie-Elen Braun, ☎ 0911/9354-370, [braun@diakonie-bayern.de](mailto:braun@diakonie-bayern.de)

### **Spendenkonto der**

Evang. Luth. Kirchengemeinde D'wörth:  
IBAN: DE10 7225 0160 0190 0012 06  
BIC: BYLADEM1DON  
Stichwort:

**Herbstsammlung Diakonie 2020**

Bitte beiliegendes  
Überweisungsformular  
verwenden.

## Die Gemeinden Heroldingen und Appetshofen

### Heroldingen



Wahrscheinlich gab es bereits in der Römerzeit eine Doppelbrücke an der Wörnitzschleife, wo auch die Eger einmündet und bevor die Wörnitz das Ries verlässt. Das Dorf lag immer unten am Fluss und wurde von vielen Hochwasserereignissen heimgesucht. Mittlerweile ist das Dorf die Hügel hinaufgewachsen. Die Kirche wurde am 25. Oktober 1850 neu eingeweiht, nachdem ein neues Kirchenschiff im damaligen Toskanastil errichtet wurde, das an den alten Turm angefügt ist. Wie viele

Dörfer ist Heroldingen längst im Wandel, die Landwirtschaft ist nur noch am Rande wahrnehmbar, mit dem Anschluss an Biogasnahwärme und Glasfaserkabel sind Meilensteine einer modernen Entwicklung gesetzt. Auch die Kirchengemeinde zeichnet sich durch ihr Engagement und ihre Aktivität aus. In den Teams und Gruppen, die die Gemeindegarbeit gestalten, ist der Altersaufbau gut gemischt und gerade vom Posaunenchor gehen wichtige Impulse aus.



Fotos:

links: Reinhard Caesperlein

rechts: Hans Thum

### Appetshofen

Bereits im 18. Jahrhundert wurden die Dörfer Lierheim und Appetshofen kirchlich zusammengelagt, in Appetshofen wurde eine alte Kirchenruine beseitigt, in Lierheim die Kirche abgerissen, ebenso die Kirche beim

Lustschloss Tiergarten. Auch damals gab es Anpassungen an neue Gegebenheiten. Die Kirchengemeinde Appetshofen ist geprägt durch das langjährige Wirken des Kirchenrates Johannes Mehl, der das größte Dorf-

geläut Bayerns mit 9 Glocken dort kaufte. Er beschaffte auch 1948 den Altar mit dem wiederkommenden Christus des Künstlers Karl Hemmeter, der dem Chorraum im romanischen Turm ein besonderes Gepräge gibt. Liturgie und Kirchenmusik waren die Schwerpunkte von Pfarrer Mehl und er formte damit die Gemeinde, die auch heute noch aus diesem Schatz lebt, dennoch aber auch mit den Schwierigkeiten der heutigen Zeit zu kämpfen hat, denn die Mitgliederzahl der Gemeinde schrumpft stetig.

Foto rechts: Reinhard Caesperlein



St. Jakobus

■ Reinhard Caesperlein

## Exerzitionen im Alltag – in den Advent 2020

Wie im Gebet und im Gottesdienst können wir auch in den Dingen des alltäglichen Lebens Gott suchen. Schon die Christen der frühen Kirche haben sich zu besonderen Zeiten auf diese Suche gemacht. Eine der Zeiten war Ende und Anfang des Kirchenjahres. Viele Menschen kennen die Sehnsucht nach dem „Innehalten“ besonders in der sogenannten „staaden Zeit“. Deshalb bietet sich auch für uns heutige Menschen diese Zeit für **Exerzitionen im Alltag** an.

*Exerzitionen im Alltag* wollen helfen, diesen Weg in den Advent bewusst zu gehen und Gottes Wirken im Alltag zu erfahren.

Was sind *Exerzitionen im Alltag*? Das Wort *Exerzitionen* bedeutet Übungen, hier geistliche Übungen für den Alltag, in Form eines

vierwöchigen Übungsweges mit folgenden Elementen:

- Tägliche persönliche Übungszeit zu Hause z. B. morgens (ungefähr 20 Minuten) + abends (ca. zehn Minuten)
- Fünf Abende mit Gesprächen und Übungen in der Gruppe (Mittwoch, 11. November / 18. November / 25. November / 2. Dezember / 9. Dezember jeweils 19.30 Uhr)

Geleitet werden die *Exerzitionen im Alltag* von Manuela und Johannes Heidecker. Interessierte sind sehr herzlich zum unverbindlichen Informationsabend am **Mittwoch, den 28. Oktober um 19.30 Uhr** ins Evangelische Gemeindehaus, Pflegstr. 32 eingeladen.



## Sing mit im Chor!



**Kirchenchor**  
dienstags



**Kinderchor–D'wörther Singmäuse**  
freitags



**Gospelchor**  
freitags

Kontakt: Kantor Hans-Georg Stapff



shutterstock.de

- Samstag, **12. September um 14.30 bis 18.00 Uhr**  
Musiker-Treffen im Gemeindehaus Christuskirche in Donauwörth
- Sonntag, **27. September um 10.00 Uhr**  
Gospel-Gottesdienst in der Maria-Magdalena-Kirche in Brachstadt

## Deutschland singt

Unter der Trägerschaft des Bundesmusikverbands Chor und Orchester e.V. lädt der Verein

**Danken.Feiern.Beten. e.V.**

alle Chöre und Instrumental-Ensembles zur Aktion

**„3. Oktober – Deutschland singt.“**

ein. In insgesamt 150 Städten und Gemeinden soll der

**30. Jahrestag der Deutschen Einheit**

sowie

**75 Jahre Frieden in Deutschland**

gefeiert werden.



Leider war es nicht möglich, mit einem eigenen Programm der Kirchengemeinde an dieser Aktion teilzunehmen.

**Weitere Informationen finden Sie jedoch unter:**

<https://bundesmusikverband.de/deutschland-singt/> & [www.3-oktober-deutschland-singt.de](http://www.3-oktober-deutschland-singt.de)



## „Die schönste Zeit des Jahres“

### Acapella-Konzert mit **B'n'T** aus Regensburg

Sonntag, **Erster Advent** (29. November) um **18.00 Uhr**, Christuskirche Donauwörth



Völlig ohne Instrumente begeistert die a cappella Band „**B'n'T**“ das Publikum. Nach der erfolgreichen Konzertreihe „Voices of Christmas“ sind die 2 ehemaligen Domspatzen Simon und Tino, die auch als Solokünstlerin bekannte Ronja Künkler, die Amerikanerin Brooklyn und der französische Beatboxer Moy nun mit ihrem mitreißenden Weihnachtsprogramm „**Die schönste Zeit des Jahres**“ unterwegs, um die Festtagsstimmung zu verbreiten. Genießen Sie diese besinnliche Zeit mit faszinierender a cappella Musik.

Foto: Jonas Strasser

## Blick in die Nachbarschaft

Sonntag, **Impulstag für Gesang, Friedberg**

11. Oktober 13.00 bis 21.00 Uhr in der Evang. Kirche „Zum Guten Hirten“

Sonntag, **Wegweiser-Tour mit Liedermacher Hans-Georg Stapff**

18. Oktober 17.00 Uhr in der Evang. Kirche Lagerlechfeld

Samstag, **PIT Popimpulstag 20**

7. November in Augsburg

Ein Angebot unseres Popkantors Hans-Georg Stapff als Popkantor im Dekanat Augsburg.

Genauere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.popkantor-augsburg.de>

Wegen der Coronasituation können möglicherweise einzelne Veranstaltungen ausfallen oder nicht in der gewohnten Weise stattfinden. Bitte beachten Sie die Hinweise in der Tagespresse und die Abkündigungen in den Gottesdiensten!

■ Hans-Georg Stapff



## Gratulation!

### 80 Jahre Posaunenchor Donauwörth

Der **Donauwörther Posaunenchor** wurde im Oktober 1940 vom damaligen Stadtpfarrer Karl Will gegründet. Pfarrer Will, selbst begeisterter Bläser, verstand es, trotz aller Schwierigkeiten mitten im zweiten Weltkrieg geeignete Instrumente zu finden, und er fand auch junge Männer, die bereit waren, das Spielen eines solchen Instrumentes zu erlernen. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten neben Pfarrer Will und seinem treuen Helfer und Mesner Andreas Rattenbacher auch Kurt Benedictner und Johann Ableitner.

Zum Üben traf sich der kleine Chor anfangs auf dem Kaibachhof außerhalb der Stadt, um sich nicht den Zorn der Stadtbewohner zuzuziehen. Bald jedoch waren die Fähigkeiten der Bläser so gut, dass es sogar möglich wurde, vom Turm der katholischen Stadtpfarrkirche zu spielen.

Als mit dem Fortgang des Krieges die meisten Bläser zum Militär einberufen wurden, musste die „Posaunensache“ ruhen. Nach Kriegsende fand der Chor neuen Aufschwung, zuerst unter der Leitung seines Gründers, dann unter der von Pfarrer Hans Hubel.

Von 1965 bis 2005 leitete Erich Helmreich den Chor, dann übertrug er die Chorleitung auf Hans-Martin Linsenmeyer und fungierte selbst weiter als Chorobmann, bis er kurz vor der 70-Jahr-Feier des Chores im Jahr 2010 verstarb. Seither haben Johann Weigl den Posten als Obmann und Ilse Kowalke die stellvertretende Chorleitung übernommen.

Aktuell zählt unser Chor in voller Besetzung bis zu 16 aktive Bläser im Alter von 16 bis 82 Jahren. Dabei verteilen sich bis zu 7 Trompeten auf erste und zweite Stimme. Der Tenor ist durch zwei Tenorhörner und



Der Posaunenchor beim Gottesdienst an Christi Himmelfahrt am 17. Mai 2009 im Kaisheimer Mückschpark

Foto: Sigmar Hientzsch



drei Posaunen, der Bass durch zwei Posaunen und zwei Baritonhörner besetzt.

Nach einer längeren Zwangspause durch die Corona-Pandemie, beginnend ab 16. März dieses Jahres, wurde ab 22. Juni die Probenarbeit wieder aufgenommen, allerdings merklich erschwert durch die noch vorgeschriebenen großen Abstände und andere Auflagen. Alle geplanten Einsätze müssen bis auf weiteres immer noch entfallen.

**Für den Herbst ist anlässlich des Jubiläums gemeinsam mit Kantor Hans-Georg Stapff ein Konzert geplant**, wenn uns bis dahin weitere Lockerungen der Corona-Regularien dies erlauben. Der Termin - wenn

möglich im November - wird ggf. über die Tagespresse und in den Abkündigungen mitgeteilt.

Trotz der aktuellen Widrigkeiten durch die Pandemie ergeht an dieser Stelle noch einmal an alle aktuell inaktiven Bläser der herzliche Aufruf, sich dem Chor anzuschließen und ihr Instrument zu reaktivieren oder sich eines der chor-eigenen Instrumente zu leihen – es ist von der Trompete bis zur Tuba alles vorhanden. **Wir treffen uns zur Probe immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.**

**Herzlich willkommen!**

■ Hans-Martin Linsenmeyer

**SPIELEN  
SIE MIT!**

## Die „guten Geister des Gotteshauses“

Unsere Mesner-Teams und warum wir **(auch hauptamtliche)** Verstärkung suchen?

Die Kirchen für die Feier der sonntäglichen Gottesdienste vorzubereiten, das ist die Hauptaufgabe unserer derzeit ehrenamtlichen Mesner-Teams. Wenn Sie Freude daran finden, tatkräftig dabei mitzuhelfen, dann sind Sie uns sehr herzlich willkommen!

In der Heilig-Geist-Kirche in Bäumenheim werden wir voraussichtlich ab Herbst wieder 14-tägig Gottesdienst feiern können. Bisher arbeiten hier vor allem Frau Mathilde Kunze und Frau Johanna Bschorer regelmäßig und im Wechsel mit. Sie und wir freuen uns über weitere Mitdenker\*innen und Mithelfer\*innen.

Auch das ehrenamtliche Donauwörther Mesner-Team mit Birgit Baier, Claudia

Dietenhauser, Claudia Ehrenschwender, Eugen Braun und Herbert Straß braucht weitere Unterstützung. Für die Christuskirche suchen wir zudem eine\*n hauptamtliche\*n Mesner\*in.

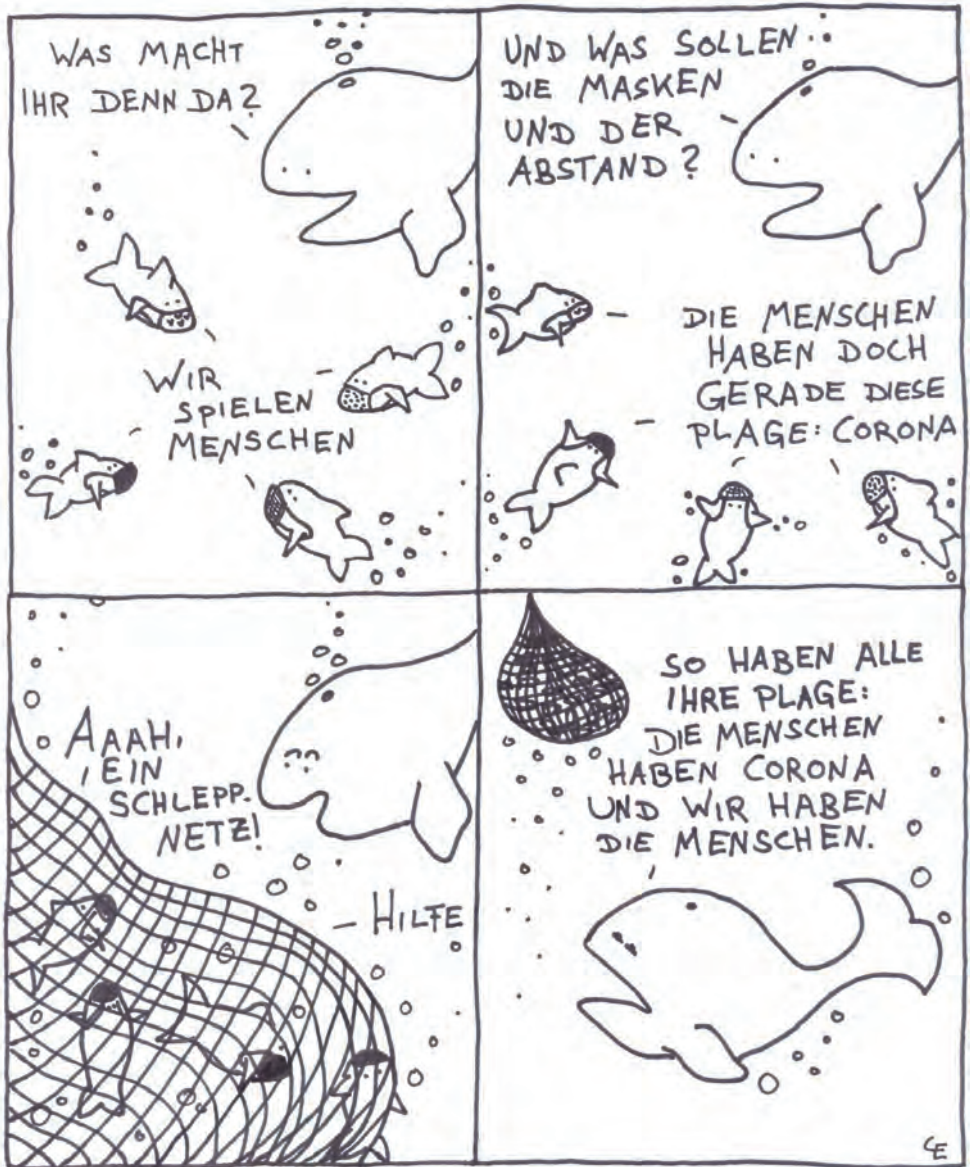
**Wir bieten einen „Minijob“ im Rahmen von fünf bezahlten Wochenstunden.**

Für Fragen zu den Bedingungen, zum Tätigkeitsbereich usw. sprechen Sie uns bitte gerne persönlich an oder melden Sie sich im Pfarramt ☎ 0906/700 14 48 oder per E-Mail [pfarramt.donawoerth@elkb.de](mailto:pfarramt.donawoerth@elkb.de)

Im Namen des Kirchenvorstandes und der Kirchengemeinde danke ich den derzeitigen Teams sehr herzlich für Ihre Bereitschaft und Ihren verantwortlichen und zuverlässigen Dienst.

Johannes Heidecker

**Liebe Kinder, liebe Erwachsene, hier eine kleine Bildergeschichte zum Nachdenken oder Schmunzeln.**



gemalt von Charlotte Eisenberg, Pfarrerin, Frankfurt am Main



## MittagsGebet für den Frieden

Zur Mitte des Tages für eine knappe Viertelstunde die Alltagsroutine unterbrechen und gemeinsam für den Frieden beten.

**Immer Donnerstags zum Mittagsläuten um  
12.00 Uhr in der Christuskirche in Donauwörth.**

Mit Diakon Johannes Hildebrandt  
nach der Gebetsordnung der Rummelsberger Diakonen-schaft.

Das Zwölf-Uhr-Läuten lädt schon seit der Reformationszeit zum Gebet für den Frieden ein. An jedem Tage der Woche wollen die Glocken dazu ermuntern, dass jede\*r an seinem Platz mit einstimmt.

Auch dazu: Herzliche Einladung!

**„Lasst uns miteinander, lasst uns miteinander, singen, beten, loben den HERRN!“**

**Das** können wir jetzt wieder **„gemeinsam tun“** und laden herzlich ein zum:

## AbendGebet zur Mitte der Woche

Jeden Mittwochabend eine halbe Stunde innehalten, singen, beten und hören auf  
„die guten Nachrichten“ HEUTE.

**Zur Wochenmitte, um 19.00 Uhr in der Christuskirche in Donauwörth.**

Mit Kantor Hans-Georg Stapff und Pfrin. E. Dollinger/ Dekan J. Heidecker

## Erntedank: Abgabe der Erntegaben

Am **4. Oktober** feiern wir Erntedank mit einem Festgottesdienst um 9.30 Uhr in der Christuskirche. Wir freuen uns wieder über

Erntegaben, die am **Samstag**, den **3. Oktober** zwischen **15.30** und **17.00 Uhr** in der Kirche abgegeben werden können.

Monatsspruch November

**Gott spricht: Sie werden weinend kommen,  
aber ich will sie trösten und leiten.**

Jeremia 31,9

## Kinderkirche (KiKi)

Das „KiKi“-Team lädt ganz herzlich die Familien, aber auch die Kinder, die alleine kommen können zur Kinderkirche ein.

Der nächste Sonntags-Termin:

**4. Oktober**

Wir beginnen um **11.15 Uhr** gemeinsam in der Christuskirche.

Für den November veröffentlichen wir einen „**Herbstspaziergang für Familien**“. Den verteilen wir am Erntedank-Gottesdienst und er kann dann von

unserer Website heruntergeladen werden. Darin sind geistliche Impulse, Gebete und Aktions-Vorschläge für alle enthalten.

**Vorschau:** die nächste KiKi wird „**nikolausig**“ am **6. Dezember 2020**

Kontakt:

Pfrin. Elke Dollinger, ☎ 09078/7 40 99 17



## Wir feiern Konfirmation

Nach den bei Drucklegung geltenden Corona-Einschränkungen feiern wir die Konfirmation 2020 am Wochenende des **Reformationsfestes**:

- Freitag, **30. Oktober nachmittags**  
Stellprobe
- Freitag, **30. Oktober um 19.00 Uhr**  
**Konfirmandenbeichte für alle Konfirmand\*innen**
- Samstag, **31. Oktober um 9.30 Uhr**  
**Konfirmation I**

- Sonntag, **1. November um 9.30 Uhr**  
**Konfirmation II**

Sollten wir zu diesem Zeitpunkt nur in noch kleineren Gruppen Gottesdienst feiern dürfen, werden wir an diesen Tagen die Gruppen noch einmal halbieren.

**Vorher** laden wir die Konfirmand\*innen noch einmal zu einem **Unterrichtstag** ein am

- Samstag, **24. Oktober von 9 - 13 Uhr**

## Einladung zum Ewigkeitssonntag

Am Ewigkeitssonntag, dem **22. November** lädt die Evangelische Kirchengemeinde wieder ein zum gemeinsamen Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergehenden Kirchenjahres.

Als Angehörige haben Sie die Möglichkeit, zum Gedenken an Verstorbene eine Kerze anzuzünden. Die Kerzen dazu stehen an diesem Sonntag im Eingangsbereich der Kirche bereit. Sie sind eingeladen, sich beim Hereinkommen eine Kerze zu nehmen, sie vor Beginn des Gottesdienstes

nach vorne zu tragen und an der Osterkerze im Altarraum zu entzünden. Für jedes verstorbene Gemeindeglied steht eine Kerze bereit. Darüber hinaus stehen weitere Kerzen zur Verfügung, so dass Sie auch gerne für Angehörige außerhalb unserer Gemeinde eine Kerze entzünden können.

Die Namen unserer verstorbenen Gemeindeglieder werden im Lauf des Gottesdienstes verlesen. Wir gedenken ihrer in den Fürbitten.

■ Elke Dollinger

*Alle Gottesdienste stehen unter dem Vorbehalt coronabedingter Einschränkungen!*

## Mensch, sing mit – Gottesdienst

Jeden dritten Sonntag um **11 Uhr** ist dieser Gottesdienst im Gemeindesaal Christuskirche. Eingeladen ist schon „zwanzig vor“ zum Ansingen der Lieder mit Hans-Georg Stapff und Klavier. Eine frühstücks-freundliche Uhrzeit und ein Stuhlkreis geben dieser Feier ihre

besondere Atmosphäre.

- Sonntag, 20. September
- Sonntag, 18. Oktober
- Sonntag, 15. November

Info:

Hans-Georg Stapff, ☎ 09099 / 92 17 62

## Taufgottesdienst

Sie möchten Ihr Kind taufen lassen? Nähere Informationen zur Taufe finden Sie als App oder auf unserer Website unter <https://www.taufbegleiter.evangelisch.de> Bitte melden Sie sich im Pfarramt unter ☎ 0906 / 7 00 14 48

Wir feiern Taufgottesdienste (jeweils um **14.00 Uhr**) an folgenden Samstagen:

- 19. September
- 17. Oktober
- 14. November

## AWO Seniorenheim Mertingen

Mittwoch,	30.09.	16.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Mittwoch,	28.10.	16.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrin. J. Gerhäußer
Mittwoch,	25.11.	16.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. E. Dollinger

## BRK Zentrum – Jennisgasse Donauwörth, ☎ 0906 / 70 68 20

Freitag,	04.09.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Dekan J. Heidecker
Freitag,	18.09.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Freitag,	02.10.	10.30 Uhr	Erntedankgottesdienst m. A.	Pfrin. E. Dollinger
Freitag,	16.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Freitag,	06.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrin. E. Dollinger
Freitag,	20.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Freitag,	04.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrin. E. Dollinger

## Bürgerspital – im Taufersaal

Dienstag,	29.09.	16.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	27.10.	16.00 Uhr	Salbungsgottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	24.11.	16.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. E. Dollinger

**Hier feiern wir:** **Christuskirche und Gemeindehaus:** Donauwörth, Pflugstraße 32  
**Hl.-Geist-Kirche:** Asbach-Bäumenheim, Droßbachsiedlung 16  
**JVA Kapelle:** Kaisheim, Abteistraße (rechts vom TOR II der JVA)  
**Katholische Kirche St. Martin:** Mertingen, Fuggerstraße 2

<b>SO 06.09.</b>		<b>13. Sonntag nach Trinitatis</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl, Dekan J. Heidecker
<b>SO 13.09.</b>		<b>14. Sonntag nach Trinitatis</b>
10.45 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
15.00 Uhr	Christuskirche	Ordination Jasmin Gerhäußer, Regionalbischof Axel Piper
<b>oder</b>		
16.00 Uhr		
<b>SA 19.09.</b>		
14.00 Uhr	Christuskirche	Taufgottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
<b>SO 20.09.</b>		<b>15. Sonntag nach Trinitatis</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmand*innen, Pfrin. E. Dollinger
11.00 Uhr	Gemeindehaus	Mensch, sing mit-Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
<b>SO 27.09.</b>		<b>16. Sonntag nach Trinitatis</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
09.30 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Prädikantin M. Stelzle
11.00 Uhr	Kirche St. Martin	Gottesdienst, Prädikantin M. Stelzle
<b>SO 04.10.</b>		<b>Erntedank</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. E. Dollinger
11.15 Uhr	Christuskirche	Kinderkirche, Pfrin. E. Dollinger + Team
<b>SO 11.10.</b>		<b>18. Sonntag nach Trinitatis</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
10.45 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Dekan J. Heidecker
<b>SA 17.10.</b>		
14.00 Uhr	Christuskirche	Taufgottesdienst, Dekan J. Heidecker

<b>SO 18.10.</b>		<b>19. Sonntag nach Trinitatis</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
11.00 Uhr	Gemeindehaus	Mensch, sing mit-Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
<b>SO 25.10.</b>		<b>20. Sonntag nach Trinitatis</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst zum „Tag der Diakonie“, Dekan J. Heidecker
09.30 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
11.00 Uhr	Kirche St. Martin	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
<b>FR 30.10.</b>		
19.00 Uhr	Christuskirche	Konfirmandenbeichte, Diakon J. Hildebrandt
<b>SA 31.10.</b>		<b>Reformationsfest</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Konfirmation I, Dekan J. Heidecker
<b>SO 01.11.</b>		<b>21. Sonntag nach Trinitatis</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Konfirmation II, Dekan J. Heidecker
<b>SO 08.11.</b>		<b>Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
10.45 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
<b>SA 14.11.</b>		
14.00 Uhr	Christuskirche	Taufgottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
<b>SO 15.11.</b>		<b>Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr/Volkstrauertag</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
11.00 Uhr	Gemeindehaus	Mensch, sing mit-Gottesdienst, Pfrin. J. Gerhäußer
<b>MI 18.11.</b>		<b>Buß- und Bettag</b>
<u>19.00 Uhr</u>	Christuskirche	Beichtgottesdienst mit Abendmahl, Dekan J. Heidecker
<b>SO 22.11.</b>		<b>Letzter Sonntag d. Kirchenjahres/Ewigkeitssonntag</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger (s. Seite 18) <b>Wir gedenken der Verstorbenen unserer Gemeinde.</b>
09.30 Uhr	Hl.-Geist-Kirche	Gottesdienst, Prädikantin M. Stelzle
11.00 Uhr	Kirche St. Martin	Gottesdienst, Prädikantin M. Stelzle

Fortsetzung nächste Seite →

<b>SO 29.11.</b>		<b>1. Sonntag im Advent</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl, Dekan J. Heidecker
<b>SO 06.12.</b>		<b>2. Sonntag im Advent</b>
09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst, Pfrin. E. Dollinger
11.15 Uhr	Christuskirche	Kinderkirche, Pfrin. E. Dollinger + Team

## Tagespflege Johanniter Nordheim

Mittwoch,	30.09.	15.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Mittwoch,	28.10.	15.00 Uhr	Salbungsgottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Mittwoch,	25.11.	15.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. E. Dollinger

## Donau-Ries-Klinik – in der Kapelle

Dienstag,	01.09.	18.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	08.09.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	15.09.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	22.09.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	29.09.	18.15 Uhr	Segnungsgottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	06.10.	18.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrin. E. Dollinger
Dienstag,	13.10.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Dekan J. Heidecker
Dienstag,	20.10.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	27.10.	18.15 Uhr	Segnungsgottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	03.11.	18.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Prädikantin M. Stelzle
Dienstag,	10.11.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Dienstag,	17.11.	18.15 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. J. Gerhäußer
Dienstag,	24.11.	18.15 Uhr	Segnungsgottesdienst	Pfrin. E. Dollinger
Dienstag,	01.12.	18.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Dekan J. Heidecker

## Hausbesuche – Hausabendmahl

Sie möchten besucht werden? Sie kennen jemanden der krank ist und auf einen Besuch wartet? Bitte lassen Sie es uns wissen. Wenn Sie nicht zur Kirche kommen können, aber trotzdem das Abendmahl feiern möchten, lassen Sie es uns ebenso wissen. Wir kommen gerne zu Ihnen nach Hause und feiern mit Ihnen ein Hausabendmahl.



## Aus dem offenen Ökumenekreis Riedlingen

Der Ökumenekreis Riedlingen kann in der derzeitigen Situation der Corona-Krise auch weiterhin keine Veranstaltungen planen. Wir tun dies zu Ihrem Schutz.



gespreche und die Abkündigungen bei den Gottesdiensten informieren.

Bleiben Sie alle wohlbehütet und lassen Sie uns gedanklich im Gebet verbunden sein.

Sollten einzelne Veranstaltungen wieder möglich sein, werden wir Sie über die Ta-

Kontakt:  
Franz Gasiorek ☎ 0906 / 42 11

## Seniorenkreis

In Zeiten ohne Coronapandemie findet im Gemeindehaus Christuskirche ein für alle offener Seniorenkreis (auch für Junggebliebene) statt. Beginn um **14.30 Uhr** mit einer kurzen Besinnung und gemütlichem



Kaffeetrinken. Bis ca. **16.30 Uhr** beschäftigen wir uns dann mit dem geplanten Thema.

Für alle in der Parkstadt gibt es ein **Mitfahrangebot**: Abfahrt **14.15 Uhr**

von der Bushaltestelle „**Parkstadt 30**“ (Nähe altes BW-Casino).

Zu Ihrem persönlichen Schutz vor einer möglichen Ansteckung verzichten wir derzeit auf unsere monatlichen Treffen. Dies gilt in diesem Jahr auch für unseren traditionellen Tagesausflug.

**Auch die nachfolgenden Angebote für Senioren fallen bis auf weiteres aus.**

## (Weitere Angebote für unsere älteren Gemeindeglieder)

Ganz herzlich laden ein ins Haus der Begegnung in der Parkstadt ...

– Frau Dörte Weißmüller zum



jeweils **Montag** von **14.30 bis 15.30 Uhr**

– Frau Beate Enzler zur



jeweils **Freitag** von **14.30 bis 15.30 Uhr**

Kontakt über: ☎ 0906 / 9 99 83 78 50

## Wir feiern wieder Gottesdienst

Nach Ausbruch der Corona-Pandemie durften wir – allerdings auch da schon mit Einschränkungen – am 15. März vorerst den letzten Gottesdienst in der Christuskirche feiern.

Acht Wochen später, nach Lockerung einiger Corona-Beschränkungen, konnten wir dann am 10. Mai (KANTATE), wieder live in der Christuskirche Gottes

Wort hören und miteinander beten. Ungewöhnlich war er schon, der Blick auf die Gottesdienstbesucher. Große Abstände und das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes waren u. a. die Bedingungen, dass in den Gotteshäusern wieder zusammen mit den „**Kindern Gottes**“ – so waren die markierten Plätze in der Christuskirche gekennzeichnet – Gottesdienst öffentlich gefeiert werden durfte.



„*Ich sing dir mein Lied...*“ – gesungen im Wechsel mit Kantor Hans-Georg Stapff.

Auch das Singen war nur mit Mund- und Nasenschutz erlaubt.

Text und Fotos: Sigmar Hientzsch



## Schmückt das Fest mit Maien...

Das Lied Nr. 135 aus dem EG hat die Gemeinde als Eingangslied beim **PFINGST-Festgottesdienst** am 31. Mai gesungen. Passend dazu war der Chorraum der

Christuskirche liebevoll geschmückt. Dafür ganz herzlichen Dank an Herrn Herbert Straß und seine Tochter Monika Starek.

Text und Fotos: Sigmar Hientzsch



## Kinderkirche – in und aus der Tüte feiern:

Pfarrerin Elke Dollinger hat hierzu die Familien zu einem **Spaziergang** zum Thema

„**Pfingsten – der Heilige Geist ist wie...**“ eingeladen.

Gemeinsam mit Diakon Johannes

Hildebrandt hat sie dafür Papiertüten mit verschiedenen Anregungen zum Thema Pfingsten zusammengestellt. Die Tüten konnten im Anschluss an die Pfingstgottesdienste mitgenommen werden.

Fotocollage: Elke Dollinger



## Erster Chorprobenstart am Freitag, 26. Juni

Die Sehnsucht nach gemeinsamem Singen ist groß. Der **Gospelchor Sternenfänger** traf sich erstmals wieder zu einer Chorprobe.

Für die 50 Sängerinnen und Sänger braucht es Überlegungen, denn die Räume der Kirchengemeinde reichen nicht aus, wenn man zwei Meter Abstand untereinander wahren muss. Ich habe mich für einen Test auf der Freilichtbühne entschieden. Letztlich war schon klar, dass aus den unterschiedlichsten Gründen nicht alle 50 Sänger kommen werden.

Fazit: Singen im Freien ist prima, aber man hört sich gegenseitig zu wenig. Man hört eigentlich nur sich selber, alle anderen sind „weit weg“. Letztlich kam dann auch ein Gewitterschauer vorbei und die Chorprobe wurde abgebrochen. Die Sternenfänger sind umgezogen in unser Gemeindehaus und die Probe wurde im Saal fortgesetzt. Weil nur knapp zwanzig Sänger anwesend waren, war dies mit zwei Meter Abstand möglich. Schnell war klar:

das gegenseitige Hören ist im geschlossenen Raum sehr viel besser.

„Geschlossen“ ist relativ, denn alle Fenster standen offen und reichliches Lüften ist das A und O des Hygienekonzeptes: zwanzig Minuten Singen folgen zehn Minuten Lüften.

Nächsten Freitag werden wir nochmal auf die Freilichtbühne gehen. Vielleicht kann man sich an das ungünstige Hören gewöhnen. Natürlich wäre eine tontechnische Unterstützung denkbar, aber herkömmliche Chormikrofone helfen nicht wegen des Abstandes. 50 Einzelmikrofone und ein ausgeklügeltes Monitor-Konzept wären ein zu großer Aufwand.

**Meine Vision:** mal ein Konzert im Freien wagen und Chorproben im Saal, aber in Wechselschichten der Chorstimmen. Fazit der Chorsänger/innen: endlich mal wieder getroffen und endlich mal wieder gesungen. Die Faszination dieses (durch Corona) „gefährlichsten Hobbys der Welt“ ist groß.

■ Hans-Georg Stapf



Foto: Jutta Humpert

## Das Nördlinger CaDW, Tafel- und Kleiderladen, in Zeiten von Corona

Im CaDW werden qualitativ einwandfreie Lebensmittel sowie Gebrauchtkleidung an Bedürftige weitergegeben. So wurden im letzten Jahr rund 500 Haushalte mit ca. 1000 Personen durch das CaDW unterstützt. Diese Unterstützung ist nur durch das Engagement vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer möglich. Diese sind in verschiedenen Gruppen organisiert:

**Die Fahrer:** Sie fahren in festen Touren Geschäfte und Supermärkte an und holen Waren ab.

**Die Sortierer:** Sie sortieren nicht mehr verkehrsfähige Lebensmittel aus und räumen in Kühlschränke und Regale ein.

Eine andere Gruppe sortiert angelieferte Gebrauchtkleidung aus und stattet den Kleidungsbereich entsprechend aus.

**Die Verkäufer:** Sie geben die Waren an den Öffnungstagen aus.

Das CaDW wird seit März 2007 in

ökumenischer Trägerschaft von Diakonie Donau-Ries und Caritas betrieben. In diesen 13 Jahren konnten von unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern über 113.000 Körbe mit Lebensmitteln und rund 72.000 mal Kleidung an Bedürftige ausgegeben werden.

Nun, nach 13 Jahren, mussten wir das CaDW vorübergehend schließen. Leider nicht deshalb, weil die Not nachgelassen hätte und diese Einrichtung nicht mehr nötig wäre. Die Corona-Pandemie hat uns – wie viele andere soziale Einrichtungen auch – ausgebremst.

Viele unserer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sind im Rentenalter und gehören damit zur Risikogruppe. Auch ein Großteil unserer Kunden gehört dieser Gruppe an. Zudem ist es uns nicht möglich die geforderten Abstände in und vor den Räumlichkeiten des CaDW einzuhalten. Daher sahen wir keine andere Möglichkeit als die vorübergehende Schließung.

Dieser Schritt fiel uns nicht leicht, da gerade jetzt die Not in vielen Familien besonders groß ist. Viele von Armut betroffene Menschen sind im Nachteil, wenn die Supermärkte leer gekauft werden. Sie können es sich nicht leisten, auf Vorrat ein-



zukaufen, sind darauf angewiesen, dass es Sonderangebote gibt. Arme können nicht hamstern und müssen dann die noch vorhandenen teuren Waren kaufen.

Um unsere Kunden dennoch nicht unverorgt zu lassen, haben wir einen Lieferservice eingerichtet. Kunden, die Interesse an diesem Lieferservice haben, kontaktieren den Lebensmittel-Lieferservice der Stadt Nördlingen unter ☎ 09081/8 47 77. Im CaDW werden dann entsprechend Tüten mit noch vorhandenen und weiterhin gespendeten Lebensmitteln gepackt und von den Nördlinger Reservisten, die sich hier dankenswerter Weise engagieren, ausgefahren.

Wir hoffen, dass die Einschränkungen für uns alle möglichst bald vorübergehen, wir gesund bleiben und mit frischem Mut und Tatkraft die Herausforderungen, die vor uns liegen angehen können.

Nach der Wiedereröffnung des CaDW suchen wir für alle Bereiche Menschen, die gerne mit anderen zusammenarbeiten und deren Engagement dabei denen zu Gute kommt, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Bitte melden Sie sich!

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Diakonie Donau-Ries: Herr Helmut Weiß, ☎ 09081/2 90 70-11



## Die Diakonie Donau-Ries informiert



### Neu in der Diakonie Donau-Ries gGmbH

Frau **Manuela Schatz** ist seit 15. April 2020 organisatorisch der Diakonie Donau-Ries zugeordnet und arbeitet in der Abteilung Integrationsfachdienst.



Ihre Aufgaben in der Diakonie Donau-Ries sind:

- Beratung und Unterstützung schwerbehinderter Menschen und ihnen Gleichgestellter im Arbeitsleben
- Beratung von Arbeitgebern behinderter Menschen (Auswirkung der Behinderung, Gestaltung des Arbeitsplatzes, behinderungsgerechter Einsatz, Abklärung finanzieller Hilfen)
- Klärung und Hilfe bei Problemen im Beschäftigungsverhältnis
- Abklärung und Einleitung geeigneter medizinischer oder beruflicher Rehabilitationsmaßnahmen
- Bei Bedarf längerfristige psychosoziale Betreuung
- Kontaktherstellung zu weiteren Hilfeinstitutionen
- Zusammenarbeit mit Ämtern und Behörden



Foto: Anja Strauß

## 30-jähriges Dienstjubiläum bei der Diakonie

Der Geschäftsführer der Diakonie Donau-Ries gGmbH, Herr Johannes Beck (links) und der stellvertretende Geschäftsführer, Herr Dr. Hubert Dumberger (rechts), gratulieren Frau Petra Bieneck-Ratzka zum Dienstjubiläum. Sie ist seit 30 Jahren in der Suchtberatung tätig und übernimmt seit 2018 die Teamleitung in diesem Bereich. Die Geschäftsführer bedanken sich für ihr großes Engagement, die wertvolle Mitarbeit und ihre Treue und freuen sich auf weitere Dienstjahre.

## Abschied in den Ruhestand

Frau Johanna Oneschkiewitz wurde nach knapp 23 Jahren Tätigkeit für den gerontopsychiatrischen Dienst in den wohlverdienenden Ruhestand verabschiedet.

Mit ihr auf dem Bild ist der stellv. Geschäftsführer Dr. Hubert Dumberger.



Foto rechts: Werner Bieneck

Immer aktuelle Infos rund um die Pflege erhalten Sie bei Ihrer

Diakonie-/Sozialstation, Heilig-Kreuz-Str. 10,  
86609 Donauwörth

**Bürozeiten:**

Montag bis Freitag 8.00 – 15.30 Uhr

☎ 0906 / 7 09 28 74-0

Fax: 0906 / 7 09 28 74-18

Email: [donauwoerth@diakonie-donauries.de](mailto:donauwoerth@diakonie-donauries.de)

In der übrigen Zeit sind wir in dringenden Fällen unter folgender Handy-Nr. erreichbar: 0170 9 61 71 95

## Begleitung für Senioren im Alltag und in der Freizeit



(v. l.) Caroline Erhard, Sarah Mayer; auf dem Bild fehlt Helga Eger  
Foto: Werner Bieneck

Aktuell zwingt uns das Coronavirus soziale Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren und möglichst wenig aus dem Haus zu gehen. Doch mit einem Blick auf die Zeit nach der Ausgangssperre, möchte die Diakonie Donau-Ries gerne ihr Angebot des

„**Alltags- und Freizeitbegleiters**“ vorstellen.

Neben der Pflege, die von den Diakoniestationen im Landkreis geleistet wird und den Beratungsdiensten Gerontopsychiatrischer Dienst / Fachstelle für pflegende Angehörige sowie der Diakonischen Beratungsstelle Pflege und Wohnen ist der „Alltags- und Freizeitbegleiter für Senioren“ ein weiteres wichtiges Angebot.

Der „Alltags- und Freizeitbegleiter“ (kurz AFB) soll Senioren dabei unterstützen ihr Leben möglichst selbstständig zu führen.

Für pflegende Angehörige, die jeden Tag Großartiges leisten und häufig sich selbst dabei vergessen, schafft der „Alltags- und Freizeitbegleiter“ eine kleine Auszeit im Alltag.

Mitarbeiter der Offenen Begegnungsangebote bieten Ihnen:

- **Begleitung**, z. B. zum Einkaufen, zu Arztterminen oder zum Gottesdienst, ...
- **Betreuung** zuhause mit Gesprächen, Spielen, Vorlesen oder Singen, ...
- **Freizeitgestaltung**, z. B. Ausflüge, Café-Besuche, Stadtbummel oder Spaziergehen, ...
- Wir gehen gerne auf Ihre **individuellen Wünsche** ein.

Die Begleitung richtet sich ganz nach persönlichen Wünschen und Bedürfnissen und erfolgt nach gemeinsamer Absprache zeitlich flexibel.

Ab Pflegegrad 1 können die Kosten für die Begleitung im Rahmen des Entlastungsbetrags oder der Verhinderungspflege von der Pflegekasse übernommen werden. Wir beraten Sie gerne entsprechend.

Falls Sie Fragen haben oder weitere Informationen erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an:

### **Offene Begegnungsangebote:**

Sarah Mayer  
09081/2 90 70-51

[oba@diakonie-donaurries.de](mailto:oba@diakonie-donaurries.de)

oder

Gerontopsychiatrischer Dienst:  
Helga Eger und Caroline Erhardt  
09081/2 90 70-60 und 09081/2 90 70-61

[gpd@diakonie-donaurries.de](mailto:gpd@diakonie-donaurries.de)

Diakonie Donau-Ries gGmbH,  
Würzburger Str. 13, 86720 Nördlingen

Wir suchen

# ALLTAGSHELDEN/INNEN

## Pflegefachkräfte (m/w/d), in Teil- und Vollzeit

für die ambulante Diakoniestation Donauwörth

### Unser Angebot:

- Vergütung nach dem AVR der Diakonie Bayern sowie arbeitgeberfinanzierte kirchliche Altersvorsorge
- Jahressonderzahlung
- Sonderzahlung Familienbudget
- Mitarbeit in einem tollen, motivierten Team
- Flexible Arbeitszeiten
- Gute Einarbeitung nach individuellem Bedarf
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Betriebsausflug
- Abwechslungsreiche Behandlungspflege

### Deine Aufgaben:

- Pflegerische Versorgung der Klienten in der eigenen Häuslichkeit
- Kooperation mit pflegenden Angehörigen, Ärzten und anderen ergänzenden Diensten und Einrichtungen

### Dein Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in der Alten-/Krankenpflege
- Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten
- Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit
- Kontaktfreudigkeit ggü. Patienten und Angehörigen
- Bereitschaft unser diakonisches Profil mitzugestalten
- Fahrerlaubnis Klasse B

Du möchtest bei uns HeldIn sein?  
**DANN KOMM IN UNSER TEAM!**

Diakonie Donau-Ries gGmbH

Würzburger Straße 13

86720 Nördlingen

E-Mail: [dw@diakonie-donauries.de](mailto:dw@diakonie-donauries.de)

Weitere Informationen sind bei der Pflegedienstleitung der Diakoniestation Donauwörth unter ☎ 0906 / 70 92 87 40 jederzeit erhältlich.

Siehe: <http://www.diakonie-donauries.de/alter-und-pflege/>







Über mich selbst  
hinauswachsen!

Viele neue  
Erfahrungen!



Ein Jahr fürs Leben -

# Freiwilligendienst

Du bist sozial interessiert, mit einem „Ja“ zum Menschen und willst eigene Ideen einbringen?

Dann suchen wir genau DICH!

Wir bieten dir Einsatzmöglichkeiten in unterschiedlichsten Bereichen:  
Im Pflegebereich, im Sozialkaufhaus und in der Jugendarbeit.

Bei uns bist du aufs Herzlichste willkommen und wir freuen uns auf  
DEINE Unterstützung bei unseren Senioren,  
DEIN Organisationstalent bei den Ehrenamtlichen,  
DEINE Kreativität für die Jugendlichen und  
DEINE Mithilfe in der Verwaltung.

Voraussetzung ist ein Führerschein der Klasse B.

## INTERESSE?

Dann weitere Informationen oder eine Bewerbung an:

Diakonie Donau-Ries gGmbH, Würzburger Str. 13, 86720 Nördlingen  
Tel.: 09081 29070-10 E-Mail: [dw@diakonie-donauries.de](mailto:dw@diakonie-donauries.de)

**Diakonie**  
**Donau-Ries**



## Aktuell informiert mit dem Newsletter des Evang. Bildungswerkes

Langfristige Planungen von Veranstaltungen sind derzeit schwierig. So wird es im Herbst nicht das übliche gedruckte Halbjahresprogramm des Evang.

Bildungswerkes geben. Damit wir Sie trotzdem zeitnah und aktuell über unsere Veranstaltungen informieren können, gibt es unseren regelmäßigen Newsletter.

Anmeldung unter [www.evangelisches-bildungswerk-donau-ries.de/newsletter](http://www.evangelisches-bildungswerk-donau-ries.de/newsletter)

evangelisches bildungswerk  
donau-ries e.V.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.



## Wir gratulieren ganz herzlich ...

allen Geburtstagskindern vom September bis November 2020 und wünschen ihnen Gottes reichen Segen. Ganz besonders gratulieren wir zum „runden“ und „halbrunden“ Geburtstag ab dem 70. Lebensjahr und jährlich ab dem 81. Lebensjahr.

In der Online-Ausgabe sind keine  
Geburtsdaten enthalten!



**Hinweis:**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind wir gehalten, auf die Veröffentlichung der genauen Geburtsdaten zu verzichten.

Sie möchten nicht, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird?  
Dann melden Sie sich bitte **vor** dem Redaktionsschluss im Pfarramt.



In der Online-Ausgabe sind keine  
Kasualien enthalten!



**Asylkreis**

Kontakt: Sebastian Stadali  
☎ 0160 5 99 13 02

---

**Besuchsdienstkreis**

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt D'wörth  
☎ 0906 / 7 00 14 48

Treffen nach Vereinbarung  
Gemeindehaus Christuskirche

---

**Erlebnistanz**

Kontakt: Angelika Schmidt-Thrul  
☎ 09097 / 9 00 21  
Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr (außer Ferien)  
Gemeindehaus Christuskirche

---

**Experimentiergruppe**

Kontakt: Meike Fischer  
☎ 0906 / 2 36 84  
Treffen nach Vereinbarung

---

**Feierabendkreis**

Kontakt: Meike Fischer  
☎ 0906 / 2 36 84  
Treffen nach Vereinbarung

---

**Gospelchor**

Kontakt: Hans-Georg Stapff  
☎ 09099 / 92 17 62  
Freitag 18.30 Uhr  
Gemeindehaus Christuskirche

---

**Hauskreis**

Kontakt: Christa und Werner Lechner  
☎ 0906 / 70 57 59 50  
Treffen nach Vereinbarung

---

**Kinderchor - Donauwörther Singmäuse**

Kontakt: Sabine Hermann  
☎ 09097 / 92 01 66  
Freitag 16.30 - 17.15 Uhr  
Gemeindehaus Christuskirche

---

**Kirchenband „taste ‚n‘ go“**

Kontakt: Bernd Horst  
☎ 09080 / 41 73

Jeden Mittwoch 20.00 - 22.00 Uhr  
Ebermergen bei Bernd Horst

---

**Kirchenchor**

Kontakt: Hans-Georg Stapff  
☎ 09099 / 92 17 62

Dienstag 19.30 Uhr  
Gemeindehaus Christuskirche

---

**Krabbelgruppe im Haus der Begegnung**

Kontakt: Sabrina Kaya  
☎ 0170 / 7 38 68 68

Jeden Montag 8.30 Uhr  
Haus der Begegnung Parkstadt

---

**Ökumenekreis Riedlingen**

Kontakt: Franz Gasiorek  
☎ 0906 / 42 11

---

**Posaunenchor**

Kontakt: Dr. Hans-Martin Linsenmeyer  
☎ 0906 / 2 81 58

Jeden Montag 19.30 Uhr  
Gemeindehaus Christuskirche

---

**Seniorenkreis**

Kontakt: Friedel Neudert  
☎ 0906 / 55 80

1 x monatlich Dienstag 14.30 Uhr  
Gemeindehaus Christuskirche

---



### 1. Pfarrstelle

Donauwörth (Innenstadt,  
OT Berg), Mündling  
**Dekan Johannes Heidecker**  
Heilig-Kreuz-Str. 13,  
86609 Donauwörth  
☎ 0906 / 80 10  
[johannes.heidecker@elkb.de](mailto:johannes.heidecker@elkb.de)



### Kirchenvorstand Vertrauensfrau

**Renate Plettke**  
Kräuterweg 25  
86609 Donauwörth  
☎ 0906 / 7 05 65 23



### 2. Pfarrstelle

Donauwörth (Parkstadt,  
Schäfstall, Zirgesheim),  
Buchdorf, Daiting, Graisbach,  
Kaisheim  
**Pfarrerin Jasmin Gerhäuser**  
[jasmin.gerhaeusser@elkb.de](mailto:jasmin.gerhaeusser@elkb.de)

Büro:  
86609 Donauwörth  
Andreas-Mayr-Str. 3 b  
☎ 0906 / 9 99 83 78 30



### 3. Pfarrstelle

Donauwörth (Auchseshheim, Nordheim, Riedlingen), Asbach-  
Bäumenheim, Eggelstetten, Mertingen, Rettingen  
**Pfarrverwalterin Elke Dollinger**  
Am Gigl 27, 86690 Mertingen  
☎ 09078 / 7 40 99 17  
[elke.dollinger@elkb.de](mailto:elke.dollinger@elkb.de)



### Diakon

**Johannes Hildebrandt**  
Büro:  
Heilig-Kreuz-Str. 10,  
86609 Donauwörth  
☎ 0906 / 10 59  
[johannes.hildebrandt@elkb.de](mailto:johannes.hildebrandt@elkb.de)



### Dekanatskantor Hans-Georg Stapff

Altvaterstr. 25,  
86675 Buchdorf  
☎ 09099 / 92 17 62  
[stapff@notenkessel.de](mailto:stapff@notenkessel.de)  
<http://popkantor.npage.de>  
<http://www.notenkessel.de>



**Organistin**  
**Rosemarie Hensold**  
Krebsgarten 12,  
86609 Donauwörth  
☎ 0906 / 49 51



**Hausmeister**  
**Mustafa Androun**  
☎ 0151 / 10 06 25 28



**Diakoniestation**  
**Pflegedienstleiterin**  
**Margret Mair**  
Büro:  
Heilig-Kreuz-Str. 10,  
86609 Donauwörth  
☎ 0906 / 7 09 28 74-0  
☎ 0170 9 61 71 95



**Kirchenpflegerin**  
**Gertrud Harsch**  
Josef-Hermann-Str. 18,  
86609 Donauwörth  
☎ 0906 / 82 12



**Evang.-Luth. Dekanat**  
Heilig-Kreuz-Straße 10, 86609 Donauwörth  
**Meike Stelzle**  
Montag - Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr  
☎ 0906 / 80 01 Fax: 0906 / 80 02  
E-Mail: [dekanat.donauwoerth@elkb.de](mailto:dekanat.donauwoerth@elkb.de)



**Evang. Montessori Kinderkrippe, Parkstadt**  
Andreas-Mayr-Straße 3 a  
86609 Donauwörth  
☎ 0906 / 9 99 83 78 10  
E-Mail: [montessori-krippe.donauwoerth@elkb.de](mailto:montessori-krippe.donauwoerth@elkb.de)  
Leitung: **Antje Wiedenmann**



**Evang.-Luth. Pfarramt**

Heilig-Kreuz-Straße 10, 86609 Donauwörth

(v. l.) **Sabine Christoph und Claudia Schmitz**

Montag - Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

☎ 0906 / 7 00 14 48 Fax: 0906 / 80 02

E-Mail: [pfarramt.donauwoerth@elkb.de](mailto:pfarramt.donauwoerth@elkb.de)

Website: [www.donauwoerth-evangelisch.de](http://www.donauwoerth-evangelisch.de)

**Christuskirche und Gemeindehaus Christuskirche**

Pflegstraße 32

86609 Donauwörth

**Haus der Begegnung Parkstadt**

Andreas-Mayr-Straße 3 b

86609 Donauwörth

☎ 0906 / 9 99 83 78 30

Büro derzeit wegen Vakanz nicht besetzt.

**Heilig-Geist-Kirche**

Droßbachsiedlung 16

86663 Asbach-Bäumenheim

Unter der Rufnummer

**09 06 / 7 00 14 48**

erfahren Sie,

welche Pfarrer

an den Sonn- und Feiertagen

und in

**Notfällen**

für Sie da sind.

**Bankverbindung der Kirchengemeinde Donauwörth:**

Sparkasse Donauwörth

IBAN: DE10 7225 0160 0190 0012 06 BIC: BYLADEM1DON